



## **PRESSEINFORMATION**

### **Broschüre "Elektromobilität in Unternehmen: Wirtschaftlich, nachhaltig, rechtssicher" bietet Orientierung für den Umstieg auf alternative Antriebe**

Kaiserslautern, 04.04.2022

Die Lotsenstelle für alternative Antriebe bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz gibt Unternehmen mit der neu erschienenen Broschüre „Elektromobilität in Unternehmen: Wirtschaftlich, nachhaltig, rechtssicher“ einen Begleiter für ihren Umstieg auf eine klimaschonende Mobilität an die Hand. Die Publikation behandelt die wichtigsten Themen und Fragestellungen aus betrieblicher Sicht:

Eignen sich E-Fahrzeuge für unsere Einsätze? Wie unterscheiden sich verschiedene Antriebs- und Lade- bzw. Tanktechnologien? Sind die Fahrzeuge und eine eigene Ladeinfrastruktur wirtschaftlich? Können wir den Ladestrom auf dem Betriebsgelände erzeugen? Welche Fördermöglichkeiten gibt es, wie hoch ist die Besteuerung? Wie können Kunden und Mitarbeiter mit E-Fahrzeugen unterstützt werden? Wie nachhaltig sind E-Fahrzeuge wirklich? Welche rechtlichen Vorgaben sind zu beachten? Und wer berät bei Fragen?

„Wir erhalten praktisch täglich Nachfragen von Betrieben aus Rheinland-Pfalz, die sich mit Elektromobilität beschäftigen. Manche haben bereits begonnen, ihren Fuhrpark zu elektrifizieren und wollen nun komplett umstellen, andere steigen erst in das Thema ein. Auch die Größe, das Tätigkeitsprofil der Unternehmen und die Motivation sind sehr unterschiedlich. Dennoch wiederholen sich die Fragen, und auch mögliche Unsicherheiten ähneln sich“, erläutert Dr. Peter Götting die Beweggründe für das Erstellen der Broschüre. Er ist Leiter des Projekts „Lotsenstelle für alternative Antriebe“, das bei der Energieagentur Rheinland-Pfalz angesiedelt ist.

#### **Vertiefende Einblicke in die Wirtschaftlichkeit von Elektromobilität**

„In unserer neuen Broschüre geben wir einen aktuellen Überblick über die wichtigsten Aspekte, die beim Umstieg auf alternative Antriebe zu beachten sind. Dem Thema Wirtschaftlichkeit haben wir hierbei einen besonders hohen Stellenwert eingeräumt, da sich Elektromobilität für Unternehmen rechnen muss“, ergänzt Dr. Dominik Böckling, stellvertretender Leiter der Lotsenstelle.

Folglich beschäftigt sich ein ganzes Kapitel mit ökonomischen Gesichtspunkten. Ein Gastautor der B E T Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH betrachtet die Wirtschaftlichkeit in Beispielrechnungen und Flottenszenarien für verschiedene Anwendungsgebiete. „Wir wissen, dass es aufgrund der momentanen Unsicherheit am Energiemarkt schwer ist, sichere Voraussagen über die künftige Wirtschaftlichkeit zu treffen. Dennoch zeigt sich schon seit einiger Zeit, dass Elektromobilität zunehmend wirtschaftlicher wird und zum Teil heute auch schon ist. Nicht zuletzt auch durch verschiedene Förderprogramme, die wir ebenso vorstellen“, so Böckling.

Die Broschüre bietet außerdem einen Leitfaden mit den wichtigsten Fragen, die Unternehmen bei der Umsetzung beachten sollten. Der Blick in die Praxis schließlich rundet die Publikation ab. Drei engagierte Betriebe aus Rheinland-Pfalz teilen ihre Erfahrungen mit der Elektromobilität: Das Hotel Pfalzblick aus Dahn, der Caritasverband Mainz und der Maler- und Trockenbaubetrieb Waldorf GmbH aus Hillesheim in der Eifel.

### **Die kostenlose Broschüre ist online abrufbar**

Momentan ist die Broschüre „Elektromobilität in Unternehmen: Wirtschaftlich, nachhaltig, rechtssicher“ nur online verfügbar und kann auf der Website der Energieagentur Rheinland-Pfalz kostenlos heruntergeladen werden unter

<https://www.earlp.de/publikationen>

Für Kommunen, die Orientierung beim Thema Elektromobilität benötigen, empfiehlt sich (ergänzend) die Broschüre "Elektromobilität sinnvoll gestalten: Handlungsmöglichkeiten für Kommunen" aus 2019, die ebenfalls auf oben genannter Website abgerufen werden kann.

Um stets aktuell zu bleiben, flankiert die Lotsenstelle für alternative Antriebe ihre Publikationen mit digitalen Angeboten, zum Beispiel einer Übersicht zu Fördermöglichkeiten auf

<https://www.earlp.de/foerderungemob>

sowie mit regelmäßigen kostenlosen Online-Workshops, die im Newsletter der Energieagentur Rheinland-Pfalz angekündigt werden.

Unternehmen in Rheinland-Pfalz können sich mit ihren konkreten Anliegen zur Elektromobilität außerdem direkt an die Lotsenstelle wenden:

<https://www.earlp.de/lotsenstelle>

### **Über die Herausgeber**

Die Energieagentur Rheinland-Pfalz unterstützt als kompetenter Dienstleister Kommunen und ihre Bürger sowie Unternehmen in Rheinland-Pfalz bei der Umsetzung von Aktivitäten zur Energiewende und zum Klimaschutz. Sie wurde 2012 als Einrichtung des Landes gegründet und informiert unabhängig, produkt- sowie anbieterneutral.

Die Lotsenstelle für alternative Antriebe wird gefördert durch die Europäische Union, durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz sowie durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz.



### Zum Hintergrund

Nie waren der Wunsch stärker und die Dringlichkeit höher, sich von fossilen Treibstoffen zu verabschieden. Sei es aus Klimaschutzgründen oder um unabhängiger von Erdöl- und Gaslieferanten zu werden: Die Mobilitätswende ist Zukunftssicherung. Neben der Verkehrsvermeidung und -verlagerung auf den Umweltverbund muss die Klimabilanz des motorisierten Individualverkehrs schnell verbessert werden. Die effiziente und mit erneuerbaren Energien betriebene Elektromobilität kann hier einen entscheidenden Beitrag leisten.

Unternehmen kommt hier eine Schlüsselrolle zu. Gewerbliche Halter sind heute für den Großteil der Neuzulassungen verantwortlich. Neben dem Fahrzeughandel und den Autovermietungen sind es Firmenwagen, die den Fahrzeugbestand in Deutschland verjüngen. Sie werden in der Regel nach wenigen Jahren an private Halter veräußert. Damit beeinflussen Unternehmen mit ihren Flotten maßgeblich, welche Fahrzeuge in den kommenden Jahren und Jahrzehnten auf Deutschlands Straßen unterwegs sein werden.

\*\*\*

Kontakt: Energieagentur Rheinland-Pfalz GmbH  
Dagmar Schneider / Leiterin Kommunikation & Pressesprecherin  
Telefon 0631 / 34371 - 158  
E-Mail: [dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de](mailto:dagmar.schneider@energieagentur.rlp.de)

Lotsenstelle für alternative Antriebe  
Dr. Peter Götting / Projektleiter  
Telefon 0631 / 34371 - 223  
E-Mail: [elektromobilitaet@energieagentur.rlp.de](mailto:elektromobilitaet@energieagentur.rlp.de)

Informationen über die Energieagentur Rheinland-Pfalz im Internet:

[www.energieagentur.rlp.de](http://www.energieagentur.rlp.de)  
[www.energieagentur.rlp.de/newsletter](http://www.energieagentur.rlp.de/newsletter)  
[www.twitter.com/energie\\_rlp](https://www.twitter.com/energie_rlp)  
[www.facebook.com/energie.rlp](https://www.facebook.com/energie.rlp)